

## Medienmitteilung

Zollikon, 12. Juni 2006

### **48% der Schweizer mit Lohnerhöhung innert der letzten 12 Monate. Löhne steigen schneller als in Europa.**

Die Schweizer Wirtschaft wächst wie lange nicht mehr. In vielen Branchen und für viele Berufsgruppen steigt die Nachfrage auf dem Arbeitsmarkt. Vom härteren Wettbewerb um qualifizierte Arbeitskräfte profitieren Schweizer Angestellte direkter als ihre europäischen Kollegen. Eine Online-Umfrage des Karriereportals Monster bei fast 30.000 Teilnehmenden in 19 Ländern – 700 machten auf Monster.ch mit – ermittelt rasch steigende Löhne für Schweizer Arbeitnehmende. Im März 2006 gaben 26% des Umfragepublikums an, in den letzten sechs Monaten eine Lohnerhöhung erhalten zu haben. 22% erhielten mehr Salär innerhalb von zwölf Monaten. Bei 38% ist die Lohnerhöhung über ein Jahr her. Gesunken ist das Gehalt nur gerade bei 14% der Befragten.

### **Die Schweizer Umfrageergebnisse auf einen Blick**

Monster-Umfrage: Wann haben Sie das letzte Mal eine Gehaltserhöhung erhalten?

- |                                 |      |
|---------------------------------|------|
| • Vor weniger als sechs Monaten | 26 % |
| • Vor sechs bis zwölf Monaten   | 22 % |
| • Vor mehr als einem Jahr       | 19%  |
| • Vor mehr als zwei Jahren      | 19 % |
| • Gehalt ist gesunken           | 14 % |

### **Europa-Vergleich: Schweiz mit Spitzenplatz**

Nur gerade die Dänen und Schweden profitierten schneller von der Lohnanpassung nach oben. Je 58% Prozent gaben dort an, in den letzten zwölf Monaten eine Gehaltserhöhung erhalten zu haben. Anlass zur Freude haben auch die Engländer (47%) und Luxemburger (46%). Im Mittelfeld liegen unsere Nachbarn Frankreich (39%), Österreich (35%) und Italien (31%). Nur 25% der Deutschen hatten demgegenüber Ende Monat mehr in der Lohntüte. Gehaltsreduzierungen betrafen am häufigsten die irischen Arbeitnehmer, dicht gefolgt von den Polen.

«Unternehmen müssen den Fachkräftemangel in der Schweiz zunehmend mit grenzüberschreitender Rekrutierung ausgleichen. Die vergleichsweise gute Lohnsituation in der Schweiz dürfte diese Aufgabe erleichtern», kommentiert Renato Profico, Country Manager der Monster Worldwide Switzerland AG, die Entwicklung. «Jeder Angestellte möchte, dass der Wert seiner Arbeit anerkannt und geschätzt wird. Mit regelmässigen Lohnerhöhungen können gute Mitarbeitende gebunden und die langfristige Zufriedenheit am Arbeitsplatz unterstützt werden.»

### **Tipps: Wie komme ich zu einer Gehaltserhöhung?**

#### **Gute und ausgiebige Vorbereitung**

Möglichst detaillierte Informationen zu den Gehaltsstrukturen sowie den Modalitäten für Lohnerhöhungen im Unternehmen sollten vorgängig in Erfahrung gebracht werden.

#### **Marktwert ermitteln**

Die Durchschnittsgehälter sind bei Gewerkschaften und Berufsverbänden erhältlich. Aber auch im Internet, z.B. im Online-Gehaltstest von Monster.ch mit Vergleichsdaten von mehr als 300.000 Schweizer Teilnehmenden, können wertvolle Detailinformationen zu Qualifikation, Ausbildung oder Berufserfahrung eingeholt werden.

#### **Liste der Erfolge und Schlüsselqualifikationen erstellen**

Beispiele und Nachweise der Erfolge sollten gesammelt werden. Die Höhe des zukünftigen Gehalts wird davon abhängen, in welchem Umfang die vom Chef gesetzten Ziele erfüllen werden konnten.

#### **Mindestlimit setzen**

Vorbereiten: Welches Gehalt soll erzielt werden bzw. wie hoch soll die Gehaltserhöhung mindestens ausfallen?

#### **Verhandlungsgeschick trainieren**

Wichtig ist eine sichere und professionelle Präsentation im Lohngespräch. Es lohnt sich, freundlich, aber bestimmt aufzutreten und darauf zu achten, dass die Körpersprache mit dem Auftritt in Einklang steht.

Fast 30.000 Besucher der europäischen Monster- und jobpilot-Webseiten haben zwischen dem 6. März und dem 2. April 2006 an dieser Umfrage teilgenommen. Das Karriereportal Monster führt in regelmässigen Abständen Befragungen auf allen lokalen Webseiten des Unternehmens zu Themen rund um Karriere und Arbeitsplatz durch. Die aktuelle Umfrage erhebt Daten zu der Frage: «Das Gehalt wie vieler Wochen verwenden Sie für Ihren Sommerurlaub?» Weitere Informationen allen Umfragen sind unter [www.monster.ch](http://www.monster.ch) erhältlich.

### **Über Monster.ch**

Monster.ch ist ein führendes Schweizer Karriereportal im Internet und betreibt Portale in Deutsch und Französisch; Italienisch ist in Arbeit. Die Schwesterportale monster.ch und jobpilot.ch verzeichnen zusammen über 6 Mio. Pageimpressions monatlich. Stellensuchenden stehen verschiedene Tools für die bequeme Jobsuche zur Verfügung. Arbeitgebern bietet das Karriere-Portal neben Anzeigenpublikation und CV-Datenbankrecherche auch Monster Office HR ATS, eine internetbasierte Software-Lösung zur internen Verwaltung des gesamten Rekrutierungsprozesses. Die Monster Worldwide Switzerland AG beschäftigt 15 Mitarbeitende. Der Hauptsitz befindet sich in Zollikon, die Vertretung für die Romandie in Neuchâtel. Zum Monster-Netzwerk gehören 26 nationale Webseiten mit lokalen Inhalten in 24 europäischen, amerikanischen und asiatischen Ländern. Die Monster Worldwide Switzerland AG ist ein Tochterunternehmen der Monster Worldwide Inc. mit Sitz in New York, seit 1994 im Bereich Online-Rekrutierung aktiv und eines der weltweit grössten Stellen-Portale im Internet. Monster Worldwide (NASDAQ: MNST) hat weltweit ca. 4.300 Mitarbeiter und ist in den Aktienindizes S&P 500 und NASDAQ-100 gelistet.

### **Download Pressemitteilung und Details zur Erhebung:**

<http://presse.monster.ch>

### **Weitere Informationen:**

Monster Worldwide Switzerland AG  
Micol Rezzonico, Marketing Manager  
Seestrasse 45, 8702 Zollikon  
Tel.: 043 499 44 06, Fax: 043 499 44 44  
E-Mail: [micol.rezzonico@monster.ch](mailto:micol.rezzonico@monster.ch)